KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde
Waldbreitbach
Ortsgemeinde Datzeroth
AGS-Schlüssel: 13808010

Stichtag: 31.01.2014

Hauptwohnung gesamt: 236 Nebenwohnung gesamt: 6 Einwohner gesamt: 242
Anzahl der bewohnten Straßen: 16
Anzahl der bewohnten Adressen: 84

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	110	46,61	126	53,39	236	100
davon Ausländer	4	100	0	0	4	1,695
gemeldete Nebenwohnungen	3	50	3	50	6	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**113**	**46,694**	**129**	**53,306**	**242**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	17	7,203	13	5,508	30	12,712
10-19 Jahre	14	5,932	18	7,627	32	13,559
20-29 Jahre	9	3,814	13	5,508	22	9,322
30-39 Jahre	8	3,39	8	3,39	16	6,78
40-49 Jahre	14	5,932	20	8,475	34	14,407
50-59 Jahre	24	10,169	25	10,593	49	20,763
60-69 Jahre	9	3,814	5	2,119	14	5,932
70-79 Jahre	9	3,814	19	8,051	28	11,864
80-89 Jahre	6	2,542	3	1,271	9	3,814
90-99 Jahre	0	0	2	0,847	2	0,847
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**110**	**46,61**	**126**	**53,39**	**236**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	7	2,966	2	0,847	9	3,814
3-5 Jahre	1	0,424	3	1,271	4	1,695
6-15 Jahre	14	5,932	21	8,898	35	14,831
16-17 Jahre	6	2,542	3	1,271	9	3,814
18-20 Jahre	4	1,695	3	1,271	7	2,966
gesamt	**32**	**13,559**	**32**	**13,559**	**64**	**27,119**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	0	0	1	0,424	1	0,424
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	0	0	2	0,847	2	0,847
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	2	0,847	1	0,424	3	1,271
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,847	0	0	2	0,847
2019 (geb.: 01.09.2012 bis 31.08.2013)	2	0,847	1	0,424	3	1,271
2020 (geb.: 01.09.2013 bis 31.08.2014)	1	0,424	0	0	1	0,424
gesamt	**7**	**2,966**	**5**	**2,119**	**12**	**5,085**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	40	16,949	55	23,305	95	40,254
römisch-katholisch	28	11,864	32	13,559	60	25,424
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	1	0,424	2	0,847	3	1,271
ohne Angabe, gemeinschaftslos	39	16,525	36	15,254	75	31,78
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	1	0,424	0	0	1	0,424
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	1	0,424	1	0,424	2	0,847
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**110**	**46,61**	**126**	**53,39**	**236**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	46	19,492	42	17,797	88	37,288
verheiratet	54	22,881	55	23,305	109	46,186
verwitwert	2	0,847	17	7,203	19	8,051
geschieden	8	3,39	12	5,085	20	8,475
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**110**	**46,61**	**126**	**53,39**	**236**	**100**

Die Daten wurden am 03.01.2014 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.